

„Abendständchen im Schlosshof der Philippsburg“

Chorgemeinschaft Braubach singt zur 14. Braubacher Serenade in der Philippsburg – Große Sangeskunst

Schöne Musik in einem schönen Ambiente: Im malerischen Schlosshof der Braubacher Philippsburg erklingen am Samstag, 26. Juni die Stimmen der Chorgemeinschaft Braubach, einem Gastchor und zwei Solisten.

Im einmaligen Ambiente des Schlosshofs der Braubacher Philippsburg werden am Samstag, 26 Juni, 18.30 Uhr, verschiedene Künstler bei der Serenade des Quartett-Vereins Braubach 1883 das Publikum mit Gesang erfreuen.

Mit dabei sind neben der Chorgemeinschaft Braubach der MGV Trillfingen und als Solisten die Braubacher Sopranistin Monika Voß und der Baritenore Michael Seil aus Notzingen von Freundeskreis Kammersänger Heinrich Schlusnus. Am Klavier sitzt mit Elisabeth Derer gleichsam eine „bewährte Kraft“.

Lieder wie „Mein Lied“, „Der Frater Kellermeister“ und „Bajazzo“ werden an diesem sicherlich schönen Abend durch die Burg hallen.

Bekannte Wanderlieder u.a. das „Rennsteiglied“, „Muss i denn zum Städele hinaus“ und „Wohl ist die Welt so groß und weit“, letzteres mit einem Text von Gerhard Julius, Vizechorleiter der Chorgemeinschaft Braubach, stehen ebenfalls auf dem Programm.

Ein großer Themenbereich dieser Serenade sind Liedvorträge aus Opern, Operetten und Musicals so u.a. „Dagli´mortali vertici“ aus der Oper „Attila“, „Du allein“ aus dem Musical „Starlight Express“, „Musik der Nacht“ aus dem Musical „Phantom der Oper“ und auch das Finalstück, das von allen Teilnehmern dargeboten wird, „Im Feuerstrom der Reben“ aus der Operette „Die Fledermaus“ von Johann Strauß.

Ein Garant für große Sangeskunst ist der Baritenore Michael Seil, der ein großer Bewunderer des Kammersängers Heinrich Schlusnus ist. Als er von den Seraden des Quartett-Vereins erfuhr wollte er gleich ein paar Lieder beisteuern. Nun ist die Gelegenheit. Es singt beispielsweise „Granada“ und ein Teil aus der Arie des Loris „Amor ti vieta“ aus der Oper „Fedora“.

Besonders Freude beim Publikum dürfte die Braubacher Sopranistin Monika Voß hervorrufen. Die sympathische Sängerin wird ihre frisch wirkende, klare und ausdrucksvolle Stimme mit wunderschönen Solis u.a. „My Way“ und „In mir klingt ein Lied“ aus dem Film „Abschiedswalzer“ zu Gehör bringen.

Die musikalische Gesamtleitung hat Jürgen Salzig aus Osterspau.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und im Anschluss an das Programm besteht die Möglichkeit zum geselligen Zusammensein und mit Braubacher Wein und guten Gesprächen den Abend bei rheinische Fröhlichkeit ausklingen zu lassen.

Sollte das Wetter nicht wie gewünscht mitspielen, findet die Serenade in der Heilig-Geist-Kirche in Braubach statt, der gemütliche Teil ist dann im Kath. Pfarrzentrum.